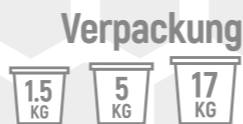




FERTIGSPACHTEL Dv-50

zum Verbinden von Gipskartonplatten ohne Verstärkungsband

ULTRAHART



Die Formel Dv-50 der superstarken Spachtelmasse zum Verbinden von Gipskartonplatten ohne Klebeband hat eine innovative Struktur, die mit einem Netzwerk von Polymerketten verstärkt ist, die der Masse eine aussergewöhnliche Flexibilität verleiht.

ALLGEMEINE CHARAKTERISTIK

Die Spachtelmasse Megaron Dv-50 ist für das Verfugen von Gipskartonplatten sowohl mit vorgefertigten Profilen als auch mit manuell abgechrägten Kanten vorgesehen. Ihre hohe Elastizität und Festigkeit sorgt für dauerhafte Verbindungen, ohne dass ein Verstärkungsband erforderlich ist. Megaron Dv-50 dient auch zum Ausbessern von Rissen, Kratzern und Hohlräumen in der Oberfläche von Wänden und Decken.

EIGENSCHAFTEN

- Farbe weiß
- Flexibel und rissbeständig

Durch die polymeren Netzwerke ist die Spachtelmasse Megaron Dv-50 nach dem Trocknen und Abbinden hochelastisch und rissbeständig. ACHTUNG! Das Produkt erreicht seine strukturelle Integrität, Elastizität und Haftung erst, wenn es vollständig getrocknet ist und der Abbindeprozess abgeschlossen ist.

- Kostengünstig und anwenderfreundlich

Die Spachtelmasse Megaron Dv-50 ist für den sofortigen Gebrauch nach

dem Öffnen der Verpackung bestimmt. Die Arbeiten können jederzeit unterbrochen werden, indem der Eimer vorsichtig geschlossen wird. Nach der Wiedereröffnung kann die Masse wiederverwendet werden. Megaron Dv-50 wird ohne Vorarbeiten direkt aus dem Eimer aufgetragen. Es erhöht den Arbeitskomfort erheblich und trägt zu einer Zeitersparnis von bis zu 10% bei (durch den Wegfall von Tätigkeiten, die mit der Vorbereitung des traditionellen Gipsmörtels verbunden sind). Da der gesamte Inhalt des Eimers verwendet werden kann, ist die Masse auch wirtschaftlicher als herkömmlich hergestellte Mörtel. Bei der Zubereitung einer Trockenmörtelmischung kommt es häufig vor, dass ein großer Teil des vorbereiteten Mischguts nicht verwendet wird und nur weggeworfen werden kann. Bei Fertigmischungen entsteht kein solcher Abfall, da nur so viel Material wie nötig aus dem Eimer aufgetragen wird, der Rest kann später verwendet werden. Es ist lediglich erforderlich, die Verpackung fest zu verschließen.

• Schichtbreite

Montieren Sie die Kanten der Platten mit vorgefertigten Profilen mit einer Fuge von 3-5 mm. Fasen Sie die Schnittkanten im Winkel 45° an, grundieren Sie sie mit Universalprimer Dk-150 und verlegen Sie sie mit 1-2 mm Abstand.

• Abbindezeit

Die Abbindezeit des Mörtels beträgt ca. 1-2 Stunden für eine 1 mm dicke Schicht und ca. 24 Stunden für eine 5 mm dicke Schicht (bei +20°C und guter Belüftung). Die Abbindezeit kann sich je nach Temperatur verlängern oder verkürzen. Bei Temperaturen unter +10°C findet die notwendige Abbindereaktion nicht mehr statt.

• Dauerhaftigkeit der Fugen

Da die Fugen üblicherweise aus Gipsspachtel und Papierband hergestellt werden, sind sie nur wenig widerstandsfähig und daher rissanfällig. Die Festigkeit einer solchen Verbindung beträgt ca. 320 N, während die Festigkeit einer typischen Platte im Durchschnitt 520 N erreicht. Die mit einem Polymerkettennetz verstärkte Spachtelmasse Megaron Dv-50 garantiert eine höhere Festigkeit der Fuge auch ohne Verwendung eines Verstärkungsbandes.

VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE

Vor dem Verfugen müssen die Plattenstoßstellen ordnungsgemäß vorbereitet werden. Die Platten müssen fest mit der Unterkonstruktion verbunden, trocken und staubfrei sein. Scharfe Kanten sind anzufasen, abzustauben und mit dem Universalprimer Megaron Dk-150 zu grundieren. Montieren Sie Winkel in den Eckpunkten.

ARBEITSTECHNOLOGIE

Verfugen von Gipskartonplatten ohne Verstärkungsband

Der Zwischenraum zwischen den Kanten sollte mit Spachtelmasse Dv-50 mit einem Spachtel aufgefüllt werden. Der Spachtel sollte in einem solchen Winkel gehalten werden, dass die Masse in den Spalt gedrückt wird. Trocknen lassen. Nach 24 Stunden tragen Sie eine weitere Schicht Dv-50 auf. Nachdem der Mörtel vollständig getrocknet ist, erfolgt die Endbearbeitung durch Schleifen mit einem Polycarbonatgitter oder Schleifpapier 80-150. Zur Erleichterung des Schleifvorgangs wird empfohlen, für die Deckschicht die Spachtelmasse Megaron Dv-20 oder Dv-21 zu verwenden. Vor dem Auftragen einer weiteren Mörtelschicht und vor dem Anstrich Staub entfernen oder mit dem Universalprimer Dk-150 binden. Um eine qualitativ hochwertige Beschichtung zu erhalten, wird außerdem empfohlen, die Saugfähigkeit der Platten und Fugen durch Auftragen von Primer Megaron Dk-150 auszugleichen.

Ausbessern von Rissen, Kratzern und Fehlstellen in mineralischen Putzen

Die Oberfläche sollte ausgebessert werden, indem die Masse lokal in den Hohlraum gedrückt wird, vorausgesetzt, die Hohlräume sind nicht breiter als 5 mm. Nach dem Trocknen ist eine zweite Schicht aufzutragen. Um eine perfekte Glättung zu erreichen, schleifen Sie sie mit einem Polycarbonatgitter oder mit Schleifpapier (Körnung 80-150) ab. Vor dem Auftragen einer weiteren Mörtelschicht und vor dem Anstrich ist der Staub mit Primer Megaron Dk-150 zu entfernen.

VORBEHALT

Das Produkt sollte nicht auf Platten aufgetragen werden, die feucht (die Abmessungen der Platte können sich während des Trocknens ändern, was zu Rissen in der Fugenmasse führen kann) oder von biologischer Korrosion betroffen sind. Weichen Sie die Oberfläche nicht mit Wasser ein und grundieren Sie sie vor dem Auftragen nicht mit ungeprüften Primern. Die Spachtelmasse sollte nicht in Räumen verwendet werden, in denen die Luftfeuchtigkeit dauerhaft über 70% liegt. Periodisch auftretende Feuchtigkeit, z. B. in Waschräumen, Küchen oder Bädern, ist nicht schädlich. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung der Räume während der Trocknung des Mörtels. Dieses Produkt sollte nicht zum Füllen von Fugen und Hohlräumen mit einer Breite von mehr als 5 mm verwendet werden. Falls erforderlich, vor Gebrauch umrühren.

VERPACKUNG UND LAGERUNG

Das Produkt wird in Plastikeimern 1,5; 5 und 17 kg verpackt und verkauft. Die Eimer sollten in einem trockenen Raum bei einer Temperatur zwischen 0 und +40°C gelagert werden, vorzugsweise auf Paletten. Das Stapeln von Paletten ist verboten. Die Nichtbeachtung dieses Verbots kann zu Schäden an den Produkten und zu einer Gefährdung von Leben und Gesundheit von Personen in der Umgebung führen.

GARANTIE

Wenn das Produkt bestimmungsgemäß, nach der vorgelegten Beschreibung und allgemein geltenden Bautechnologie verwendet wird, garantiert der Hersteller 12 Monate lang die Standardnormen des Produkts (Herstellungsdatum auf der Verpackung).

TECHNISCHE DATEN

Haftung auf Gipskarton: $\geq 0,25 \text{ N/mm}^2$
 Brandverhalten: Klasse A2-s1,d0
 Spezifische Schwerkraft: 1,5 kg/l
 Anwendungstemperatur: von +10 bis +40°C
 Lagertemperatur: von 0 bis +40°C
 Ergiebigkeit für Fugen mit vorgefertigten Kanten: 0,4 kg/lfm
 Ergiebigkeit für Fugen mit 45° abgeschrägten Kanten: 0,3 kg/lfm
 Praktische Ergiebigkeit pro Flächeneinheit: ca. 0,5 kg/m²
 Abbindezeit bei 1 mm Schicht: 1-2 Stunden bei +20°C und 50% Luftfeuchtigkeit
 Maximale Fugenbreite: 5 mm



Weißbeton



Widerstandsfähigkeit



Flexibilität

Q1 / Q2

Qualitätsstufe